

Schräg, punkig oder ganz cool

„Lebenswelten“ von Jugendlichen noch bis Ostern im BGO zu sehen

KATTENTURM (GMÖ). Auf der Jagd nach Motiven haben Jugendliche ihre Stadtteile durchkämmt, ihre Clique ins Visier genommen oder ihre Wohnung abgelichtet. Rund 1500 Fotos aus ganz Bremen sind dabei entstanden. In der Ausstellung „Lebenswelten“ ist eine Auswahl davon im Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland (BGO) zu sehen.

Viele Porträts sind darunter: mal schräg und punkig, mal fröhlich, mal cool, vom Sommervergnügen am Badestrand bis zum kritischen Blick in den Spiegel. Die Stimmungen sind so verschieden wie die Fotografen, die aus zehn Stadtteilen kommen und verschiedenen Kulturkreisen angehören. Der Verein

für akzeptierende Jugendarbeit (Vaja) hatte das Projekt initiiert.

Bei der Eröffnung der Ausstellung im BGO betonte Sozialpädagogin Sakine Subasi vom Kattenturmer Vaja-Projekt „Kajak“, dass Rivalitäten zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft nicht angeboren sind. „Die Umgebung, Menschen, mit denen wir zu tun haben und andere Einflüsse unseres Wohnumfeldes bestimmen den Umgang miteinander.“

Der Sozialpädagogik-Student Marek Schaedel unterhielt das überwiegend junge Publikum der Vernissage mit einer Kurzgeschichte. Die Ausstellung soll bis Ostern geöffnet bleiben.



Jugendliche aus Kattenturm präsentieren bis Ostern im BGO „Lebenswelten“. FOTO GERBRACHT